



Kreismeisterschaften bei Regen

Am 16.04. und 17.04.16 setzte der Sportschützenkreis 12 Karlsruhe bei unangenehmen Regen die Kreismeisterschaften fort. Zum ersten Mal wurden auf der Standanlage des SC Mörsch die Wettbewerbe in der Pistole 25 Meter und ZF-Pistole durchgeführt. Darüber hinaus gab es auch noch weitere Entscheidungen bei den Kurz- und Langwaffen. Während sich die Helfer um Kreisportleiter Jürgen Zölle am Samstag bereits um 07.00 Uhr trafen, begann der Sonntag für die Helfer um 08.00 Uhr, im Schützenhaus des SC Mörsch. Vorab gilt unser Dank der Vereinsführung und allen Verantwortlichen des SC Mörsch, für den reibungslosen Ablauf. Die Kreisverwaltung ist sicher, dass die Meisterschaften auch im Jahre 2017 wieder am selben Ort stattfinden werden.

Unterhebelgewehr

Bei den Herren belegte die Mannschaft des SC Mörsch I (Frank Jäggle, Reinhard Schorpp, Walter Hörrle) mit 1029 Ringen den 1. Platz. Die Plätze 2 und 3 belegten die Mannschaften der SG Karlsruhe I (Peter Dries, Michael Dutzi, Jürgen Steinwarz) mit 1002 Ringen und SG Karlsruhe II (Waldemar, Eckardt, Fabian Lemke, Günther Roth) mit 958 Ringen.

In der Einzelwertung bei den Herren belegte ausnahmslos Schützen der SG Karlsruhe die Plätze 1 bis 3. Sieger war Waldemar Eckardt mit 341 Ringen, gefolgt von Michael Dutzi 323 Ringe und Fabian Lemke (309 Ringe).

In der Altersklasse siegte, Peter Dries von der SG Karlsruhe mit 360 Ringen. Platz 2 ging an Frank Jäggle ebenfalls mit 353 Ringen und 3. wurde Reinhard Schorpp mit 348 Ringen. Beide starteten für den SC Mörsch. Die Platzierungen hat man aus dem Vorjahr übernommen. Der zweit und dritt platzierte wollten sich auch 2016 nicht vorbeidrängen.

KK Liegendkampf

Bei den Herren siegte Stefan Lauinger vom SV Ettlingen mit 576 Ringen. Platz 2 ging an Pierre Janikulla vom SC Mörsch mit ebenfalls 576 Ringen, ausgeschossen jedoch nur 95 Ringe gegenüber 97 Ringe von Stefan Lauinger.

In der Damenklasse konnte sich die Mannschaft des SC Mörsch mit 1692 Ringen durchsetzen. Die Einzelwertung gewannen ausschließlich Schützinnen vom SC Mörsch. Platz 1 belegte Karina Schneider mit 579 Ringen, den 2. Platz sicherte sich Ursula Tillner mit 573 Ringen und Platz 3 ging an Chantal Kaucher mit 540 Ringen.

Bei den Junioren B gewann André Sauer vom SV Eggenstein mit 497 Ringen, und bei den Juniorinnen B siegte Emily Kaiser (SSV Daxlanden) mit 565 Ringen.

Wie in den zurückliegenden Jahren siegte in der Herren Altersklasse die Mannschaft des SC Mörsch I mit den Schützen Jörg Dietrich, Jens Tillner, Dietmar Kromm. In diesem Jahr konnte man jedoch einen neuen Kreisrekord mit 1766 Ringen aufstellen. Platz 2 ging an die Herren des SC Mörsch II (Andreas Wiens, Martin Gierescher, Reinhard Grosser) mit 1711 Ringen.

In der Einzelwertung ging Platz 1 an Jörg Dietrich mit 591 Ringen, Platz 2 belegte Jens Tillner mit 589 Ringen und der 3. Platz ging an Andreas Wiens mit 587 Ringen.

Bei den Senioren gewann Otto Ehrmann (SVgg Knielingen) mit 545 Ringen. Platz 2 ging Siegfried Lauinger mit 498 Ringen.



Seite -2-

KK-Gewehr 3x 20

Die Einzelwertung gewann Stefan Lauinger (SV Ettlingen) mit 280 Ringen. Auf Platz 2 folgte Pierre Janikulla (SC Mörsch) mit 277 Ringen.

Bei den Juniorinnen B überzeugte Emily Kaiser (SSV Daxlanden) mit 271 Ringen.

In der Herren Altersklasse siegte die Mannschaft des SC Mörsch I (Jens Tillner, Jörg Dietrich, Dietmar Kromm) mit 832 Ringen. Platz 2 ging ebenfalls an den SC Mörsch. Die 2. Mannschaft (Andreas Wiens, Bodo, Hildebrandt, Thomas Krumm) konnte 808 Ringe erreichen.

Die Einzelwertung wurde ebenfalls ausschließlich von Schützen des SC Mörsch beherrscht. Platz 1 ging an Jens Tillner mit 283 Ringen. Den 2. Platz belegte Andreas Wiens mit 276 Ringen und ebenfalls 276 Ringe konnte Jörg Dietrich auf Platz 3 erreichen.

Die Senioren brachten Otto Ehrmann (SC Mörsch) mit 242 Ringen als Sieger hervor. Platz 2 belegte mit 236 Ringen, Richard Schmiederer (SG Karlsruhe).

Olympische Schnellfeuerpistole.

Eine Disziplin die Könner beherrschen. Kreismeister in der Herren Altersklasse wurde mit 538 Ringen Kai Schlünz (SC Wolfartsweier). Karl-Heinz Nagel von der SG Durlach belegte mit 523 Ringen Platz 2 und Oleksiy Reznichenko (SG Grötzingen) wurde mit 516 Ringen 3.

Zentralfeuer 30/38

Die Herrenmannschaft des SC Wolfartsweier I (Kai Schlünz, Andreas Meister, Bernd Morlock) wurde mit 835 Ringen Sieger. Den 2. Platz sicherte sich die Mannschaft des SC Wolfartsweier II (Lothar Mermagen, Jürgen Weber, Hans-Ulrich Haury) mit 828 Ringen und Platz 3 ging an den SC Mörsch (Heinrich Roth, Reinhard Schorpp, Andreas Edenborn) mit 817 Ringen.

Die Einzelwertung in der Herrenklasse entschied Andreas Edenborn (SC Mörsch) mit 271 Ringen für sich. Platz 2 ging an Nicole Goldschmidt (SC Wolfartsweier) mit 269 Ringen.

In der Altersklasse siegte Kai Schlünz nach Stechen mit 282 Ringen, Platz 2 ging an Andres Meister, ebenfalls 282 Ringe, und Platz 3 sicherte sich Lothar Mermagen mit 281 Ringen. Alles Schützen traten für den SC Wolfartsweier an.

Zum ersten Mal führte man auch Kreismeisterschaften in der Disziplin 25m Pistole Auflage durch. Somit schossen natürlich an diesem Tag die Erstplatzierten neue Kreisrekorde.

Senioren A

Die Mannschaft des SC Wolfartsweier (Kai Schlünz, Birgit Morlock, Bernd Morlock) siegte mit 841 Ringen.

Die Herreneinzelwertung gewann Kai Schlünz mit 287 Ringen. Platz 2 ging an Bernd Morlock mit 272 Ringen.

Bei den Damen siegte Katharina Zakrzewski (SG Karlsruhe) mit 296 Ringen. Platz 2 ging an Brigitte Morlock mit 282 Ringen.

Bei den Senioren B gewann Fred Joachim Keller (SG Karlsruhe) mit 282 Ringen. Platz 2 ging an Willi Graf (SV Ettlingen) mit 278 Ringen. Den 3. Platz belegte Philipp Degler (SC Mörsch) mit 206 Ringen.

Bei den Seniorinnen B siegte Brigitte Pfleger (SG Grötzingen) mit 287 Ringen.

Seite .../3



Seite -3-

Der 16.04. war für die Helferinnen und Helfer um Kreissportleiter Jürgen Zölle ein „Großkampftag“. Musste man in der Pistole 25m mehr als 100 Starts durchführen. Die Ergebnisse im Einzelnen.

Bei den Herren belegte die Mannschaft des SV Waldbronn I (Thomas Wielgosch, Detlev Herold, René Kronenwett) mit 806 Ringen den 1. Platz. 2. wurden die Schützen des SC Mörsch (Andreas Edenborn, Patrick Rohrer, Mark Heil) mit 783 Ringen. Platz 3 ging an die Mannschaft des SV Waldbronn II (Torsten Holl, Frank Schneider, Sebastian Linder) mit 718 Ringen.

Die Einzelwertung entschied Thomas Wielgosch mit 278 Ringen für sich. Der 2. Platz ging an Detlev Herold mit 272 Ringen und Platz 3 belegte Michael Sikora (SV Eggenstein) ebenfalls mit 272 Ringen.

Bei den Damen siegte die Mannschaft des SC Wolfartsweier mit 757 Ringen. Die Einzelwertung gewann Nicole Goldschmidt (SC Wolfartsweier) mit 267 Ringen für sich. Platz 2 sicherte sich Miriam Sauter (SV Waldbronn) mit 248 Ringen. Jennifer Schneider (SV Waldbronn) belegte mit 227 Ringen den 3. Platz.

Die Jugend männlich entschied Jasin Langendörfer (SC Wolfartsweier) mit 215 Ringen für sich. In der Herrenaltersklasse belegte die Mannschaft des SC Wolfartsweier I (Kai Schlünz, Lothar Mermagen, Andreas Meister) mit 847 Ringen den 1. Platz. Die Mannschaft des SC Mörsch (Reinhard Schorpp, Heinrich Roth, Christoph Heck) belegte mit 827 Ringen den 2. Platz. Der SC Wolfartsweier II (Jürgen Weber, Bernd Morlock, Hans-Ulrich Haury) belegte mit 823 Ringen den 3. Platz.

Die Einzelwertung gewann Mustafa Ustaoglu (SG Karlsruhe) mit 289 Ringen. Andres Meister belegte mit 278 Ringen den 2. Platz und Platz 3 ging an Oleksiy Reznichenko (SG Grötzingen) mit 274 Ringen.

Die Damen Altersklasse gewann Birgit Morlock (SC Wolfartsweier) mit 254 Ringen. Lili Gvedashvili (SG Grötzingen) belegte mit 251 Ringen den 2. Platz. Beate Meier (SC Wolfartsweier) belegte mit 236 Ringen den 3. Platz.

In der Seniorenklasse gewann Kai Schlünz mit 290 Ringen und neuem Kreisrekord. Platz 2 ging an Jürgen Weber mit 285 Ringen und den 3. Platz sicherte sich Lothar Mermagen mit 279 Ringen. Alle Schützen traten für den SC Wolfartsweier an.

Bei den Senioren II gewann Heinrich Roth (SC Mörsch) mit 280 Ringen. Platz 2 errang Reinhard Schorpp (SC Mörsch) ebenfalls mit 280 Ringen. Karl-Heinz Nagel belegte mit 266 Ringen den 3. Platz.